Thema: Tag der Mathematik

Fach: Mathematik

Schulstufe: 5

# Überblick

1.1 Was ist das langfristige Ziel dieses Lernthemas?

Die Schülerinnen und Schüler werden sich mit Lebenssituationen (Familie, Freunde, Freizeit, …) aus ihrem Umfeld auseinandersetzen und mathematische Beziehungen dazu herstellen. Dadurch sind sie auf lange Sicht in der Lage mehr Freude an mathematischen Aufgabenstellungen zu finden.

1.2 Welche Kernideen sind für dieses Lernthema, für diesen Themenbereich relevant?

Mathematik begleitet uns im täglichen Leben.

Mathematik hilft uns Lebenssituationen zu meistern.

1.3 Welche Kernfragen führen zu den Kernideen und dem langfristigen Ziel?

## 1.4 Welche Missverständnisse, Irrtümer oder Einstellungen im Zusammenhang mit diesem Thema kommen häufig vor, die das Lernen möglicherweise be- bzw. verhindern können?

# Lernziele

## 2.1 Wissen

Die Lernenden werden Begriffe, Formeln, Fakten, Unterschiede wissen:

## Verstehen

Die Lernenden werden verstehen, dass (hier spiegeln sich die Kernideen wider):

## Tun können

Die Lernenden werden folgende Fertigkeiten entwickeln:

# Leistungsfeststellung

Authentische Aufgabe:

# Lernprozesse für den Unterricht gestalten nach WEG FREI

|  |  |
| --- | --- |
| **Wo(hin)?** Was haben die Lernenden bisher erreicht? Wo stehen sie jetzt? Wie mache ich die Ziele klar? |  |
| **Einstieg:**Wie wecke ich Neugier und Interesse am Beginn? Was ist der Anlass? |  |
| **Geschehnisse:** Was geschieht, damit die Lernenden das Wesentliche entdecken und erleben? Wie rüste ich sie mit den notwendigen Kompetenzen und Wissen aus? |  |
| **Fördern & Fordern:** Wie rege ich Auseinandersetzung mit dem Thema an? Wie fördere & fordere ich sie beim Lernen, Üben, Bearbeiten? |  |
| **Reflexion:** Wie helfe ich ihnen ihre Lernfortschritte und Lernergebnisse kontinuierlich sich selbst und anderen zu demonstrieren, beweisen und zu evaluieren? |  |
| **Engagement:** Wie kann ich den Lernenden helfen einen persönlichen Zugang zum Lernthema zu schaffen, damit alle optimal engagiert und leistungsfähig sind? |  |
| **Implementierung:** Welche Differenzen soll ich berücksichtigen? Was und wie kann ich wirkungsvoll differenzieren? Wie organisiere und ordne ich die Lernaufgaben, damit alle optimal lernen? |  |